

# Emil Geschichte

Emil 1990  
24.3.2021

## Eine kleine Reise durch Berlin

Es passierte vor gar nicht allzu langer Zeit in Deutschland.

„Emil beeile dich, sonst verpasst du den Zug“, rief die Mutter. „Ja Ja“, sagte Emil. Als Emil seine Sachen fertig packte, ging er zum Bahnhof. Als er am Bahnhof ankam, stieg er in den Zug und los ging die Fahrt.

Am Bahnhof Alexanderplatz stieg Emil aus und sah den Fernseh-turm. Der Fernseh-turm war riesig und auf ihm stand eine große Kugel. Auf der Kugel saß eine gigantische Antenne die feuerrot und schneeweiß gestrichen war in die Luft. Da fragte Emil einen Passanten: „Wie groß ist der Turm eigentlich?“

Er antwortete: „Der Fernseh-turm ist 365 Meter hoch und ist damit der größte Turm Deutschlands und befindet sich im Stadtbezirk Mitte.“

Und Emil wünschte viel Spaß in Berlin. Dann ging Emil zu einem Blumenstand und wartete auf seine Großmutter.

und Pony Hütchen ein paar Minuten später trafen seine Großmutter und Pony Hütchen ein. Die Großmutter ~~erklärte~~ erklärte ihren Plan: „Wir fahren erst durch Berlin, schauen uns mehrere Sehenswürdigkeiten an und fahren anschließend nach Hause und sehen einen Film.“

Dann winkte sie ein Taxi ran und sie fuhren los zur Siegessäule.

Im Stadtbezirk Charlottenburg-Wilmersdorf angekommen, gingen Emil, seine Großmutter und Pony auf die Siegessäule. Auf der Siegessäule sagte die Großmutter: „Wusst ihr, dass mit der Siegessäule ein Sieg gefeiert wurde?“ „Nein“ antworteten Emil und Pony.

Als sie wieder unten waren, stiegen sie in ein Taxi und fuhren zum Brandenburger Tor, das im Stadtbezirk Mitte liegt. Dort angekommen meldete sich die Großmutter zu Wort.

„Wusst ihr, dass mit dem Brandenburger Tor auch Siegel gefeiert werden und zwar gegen Napoleon? Napoleon hat die Statue oben auf dem Brandenburger Tor schon

mehrmals entführt. "Das ist ja  
schräg!" sagte Emil. Ein bisschen  
später sagte die Großmutter: "Komm  
lass uns jetzt nach Hause fahren  
und den Elm anschauen. Zu Hause  
angekommen holte Pony Hütchen  
chips und die Großmutter machte  
den Beamer an."